

Sehr geehrte Damen und Herren,

schnellere Verfahren für Flüchtlinge mit geringen Bleibeaussichten und effektive Hilfe für diejenigen, die wirklich unsere Hilfe benötigen – auch in der letzten Plenarsitzung vor der Sommerpause standen die politischen Debatten im Zeichen der Flüchtlings- und Asylpolitik.

Für bundesweite Resonanz sorgte auch der Auftritt von Fraktionschef Thomas Kreuzer, der in der ARD-Talkrunde bei Anne Will über Lösungsmöglichkeiten in der Asylpolitik Klartext redete.

Ausführliche Informationen zu diesen und weiteren Themen hier in meinem aktuellen Newsletter.

Ich wünsche Allen erholsame Ferien!



Peter Winter MdL

#### **BAMF-Präsident Dr. Manfred Schmidt berichtet über Asylpolitik**



Der Präsident des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Dr. Manfred Schmidt, berichtete in der Fraktionssitzung über die aktuelle Flüchtlingssituation und Perspektiven in der Asylpolitik.

Eklatant steigende Zugangszahlen, verstärkte Zuwanderung aus den Balkanstaaten und das häufig nicht eingehaltene Dublin-III-Verfahren, das eigentlich den für ein Asylverfahren zuständigen Staat festlegt: Diese drei Aspekte tragen nach Ansicht Schmidts entscheidend zur aktuell dramatischen Lage im Asylbereich bei. Dabei sei der wachsende Zustrom aus den Krisenregionen laut Schmidt nicht das Hauptproblem. Die Hälfte der Flüchtlinge stamme jedoch aus sicheren Herkunftsländern, vor allem den Balkanstaaten. Außerdem, so Schmidt, sei Deutschland auf Grund der Dublin-III-Verordnung für 20 Prozent aller Verfahren überhaupt nicht zuständig.

*Bild: CSU-Fraktion*

#### **Bestmögliche Bildung für junge Flüchtlinge**



Bayern ist deutschlandweit Vorreiter bei der sprachlichen, schulischen und gesellschaftlichen Integration von schulpflichtigen Flüchtlingen. Sie erhalten in Bayern bestmögliche schulische Bildung und damit eine nachhaltige berufliche Perspektive. Damit das auch künftig so bleibt, werden diese bildungspolitischen Maßnahmen auch bei den Gesprächen über den Nachtragshaushalt diskutiert.

[Pressemitteilung zum Thema](#)

*Bild: Monkey Business - Fotolia*

#### **CSU-Fraktionschef diskutiert bei Anne Will über Asylpolitik**

CSU-Fraktionsvorsitzender Thomas Kreuzer diskutierte bei Anne Will in der ARD über die Asyl- und Flüchtlingspolitik in Deutschland. Weitere Talkgäste waren Armin Laschet, stellvertretender CDU-Bundesvorsitzender, Katrin Göring-Eckardt, Fraktionsvorsitzende der Grünen im Bundestag und Elias Bierdel, Vorstandsmitglied der



Menschenrechtsorganisation "Borderline Europe".

[Sendung in der ARD Mediathek](#)

*Bild: Judith Häusler*

## Asyldebatte im Plenum



In einer Aktuellen Stunde hat sich das Plenum auf unseren Vorschlag hin mit der Asylpolitik beschäftigt. Das Video zur Aktuellen Stunde "Klartext statt Schönreden - In der Asylpolitik jetzt die richtigen Weichen stellen!" sehen Sie [hier](#)!

Die CSU-Fraktion unterstützt die Pläne der Staatsregierung, zwei Aufnahmezentren für Asylbewerber mit geringer Bleibewahrscheinlichkeit zu errichten. Ziel ist ein deutlich beschleunigtes Verfahren und eine zügige Rückführung in die Herkunftsstaaten. Zu diesem Thema haben wir diese Woche auch einen [Dringlichkeitsantrag](#) in den Landtag eingebracht.

Sehen Sie dazu auch die Redebeiträge im Plenum von [CSU-Fraktionschef Thomas Kreuzer](#) und [Ministerpräsident Horst Seehofer](#)

## Betreuungsgeld: Bund muss eingeplante Gelder direkt an die Länder weitergeben!



Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum Betreuungsgeld fordert die CSU-Fraktion vom Bund, die ursprünglich eingeplanten finanziellen Mittel für das Betreuungsgeld direkt an die Länder weiterzugeben.

Bayern will das Betreuungsgeld fortführen und damit die Wahlfreiheit für junge Familien auch weiterhin erhalten. In den ersten fünf Monaten dieses Jahres ist das Betreuungsgeld deutschlandweit über 450.000 Mal bewilligt worden.

*Bild: Monkey Business - Fotolia*

## CSU-Fraktion fordert härtere Strafen für vermummte Demonstranten



Die erschreckenden Bilder brennender Autos, zerstörter Geschäfte und des gezielten Angriffs auf eine Polizeiwache bei der Eröffnung der neuen Zentrale der Europäischen Zentralbank in Frankfurt sind vielen Menschen noch allzu gut im Gedächtnis. Als Gesetzgeber müssen wir ein Zeichen setzen, dass wir solche Verhältnisse nirgendwo in Deutschland dulden. Vermummte Gewalttäter – egal ob aus der links- oder rechtsextremistischen Szene – dürfen daher nicht länger mit Samthandschuhen angefasst werden.

„Wer friedlich demonstrieren will, hat kein Problem damit, sein Gesicht zu zeigen“, so Dr. Florian Herrmann, innenpolitischer Sprecher der CSU-Fraktion. Deshalb hat die CSU-Fraktion diese Woche einen Gesetzentwurf zur Änderung des Versammlungsgesetzes eingebracht. Hauptforderung ist, dass die Vermummung in Bayern nicht nur als Ordnungswidrigkeit, sondern wieder als Straftat eingestuft wird.

[Gesetzentwurf im Wortlaut](#)

300 neue Stellen für die Bayerische Polizei - damit baut der Freistaat seine Spitzenposition als sicherstes Bundesland weiter aus! Zu den bereits im Januar 2015 nach den Terroranschlägen in Paris beschlossenen 100 zusätzlichen Stellen zur Bekämpfung des internationalen Terrorismus kommen nun weitere 200 Stellen hinzu. Damit sollen vor allem die Schleierfahndung ausgeweitet und die Einbruchskriminalität noch besser bekämpft werden. Zudem hilft die Personalverstärkung bei der Bewältigung der Flüchtlingsströme.

Beispielsweise soll die Streifenpräsenz an den Standorten der Aufnahmeeinrichtungen erhöht werden.

*Bild: Bastian Ott - Fotolia*

### CSU-Fraktion begrüßt Berliner Strom-Entscheidungen



Die Beschlüsse der Koalition zum Strommarkt schaffen Versorgungssicherheit für Bayern, einen einheitlichen Strommarkt sowie eine bürger- und naturfreundliche Führung von Gleichstromleitungen. Sie sind wichtige Meilensteine der Energiewende und positive Ergebnisse des Energiedialogs.

Vor allem die stärkere Nutzung von bestehenden Trassen und eine vermehrte Nutzung von Erdkabeln sind ein Gewinn für die betroffenen Regionen.

*Bild: hxdyl - Fotolia.com*

### Opposition redet Wasserkraft schlecht und will Komplettüberwachung von Eigentum



Wir lassen nicht zu, dass die SPD Betreiber von Wasserkraftwerken pauschal kriminalisiert. Hintergrund: Betreiber von Wasserkraftwerken müssen dafür sorgen, dass trotz Stromerzeugung immer genügend Restwasser im Stausee, beziehungsweise Flussbett bleibt. Die Pläne der SPD-Fraktion für eine Komplettüberwachung der Betreiber lehnt die Landtags-CSU als viel zu weitreichend ab. Das kann nicht der Weg sein, Wasserkraft in Bayern zu stärken.

*Bild: megakunstfoto - Fotolia.com*

### BLLV nimmt Vorschlag der Fraktion für späteren Schulbeginn auf



Den Start in den Schultag im Rahmen der Ganztagschule flexibel zu gestalten, ist eine gute Idee, die wir als CSU-Fraktion bereits vor einem Jahr auf den Weg gebracht haben.

Simone Fleischmann, die Präsidentin des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbands (bllv) hatte einen Modellversuch für einen späteren Schulbeginn gefordert. Unter dem Punkt ‚Rhythmisierte Tagesschule‘ ist diese Möglichkeit im Ganztagskonzept bereits explizit herausgehoben. Wir freuen uns, dass der BLLV unseren Vorschlag nun erneut ins Spiel bringt.

*Bild: Cherries - Fotolia.com*

### Nachbesserungen beim Krankenhausstrukturgesetz



Nachbesserungen beim Krankenhausstrukturgesetz fordern die Mitglieder der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag.

Die wirtschaftliche Situation der Krankenhäuser muss in den Fokus rücken. Der jetzige Gesetzentwurf würde die schwierige Erlössituation der Krankenhäuser nicht verbessern, betont die CSU-Fraktion angesichts der Verhandlungen auf Bundesebene. Wir fordern unter anderem die Beibehaltung des Versorgungszuschlags sowie eine weitere Anhebung der Vergütung in der ambulanten Notfallversorgung.

[Dringlichkeitsantrag im Wortlaut](#)

*Bild: spotmatikphoto - Fotolia.com*

### Förderung kultureller Projekte aus Mitteln des Kulturfonds

Vom Kulturcamp für Kinder über Filmfestivals bis hin zum Do-it-yourself-Workshop: Aus den Mitteln des Kulturfonds Bayern 2015 können in diesem Jahr 25 kulturelle Projekte im Bereich Bildung und Kultus gefördert werden. Insgesamt 700.000 Euro stehen dafür zur



Verfügung.

Das Spektrum der Förderung reicht von kulturellen Projekten über die Erwachsenenbildung bis zur kirchlichen Bildungsarbeit. Die Initiativen werden in Städten wie Bayreuth, Erlangen, Würzburg, Landshut und Eichstätt, überregional oder auch bayernweit durchgeführt.

Die vollständige Liste der geförderten Projekte finden Sie [hier](#)!

*Bild: stillkost - Fotolia*

## Unsere Anträge im Juli



Zu diesen Themen hat die CSU-Fraktion Anträge ins Plenum eingebracht:

[Weichenstellung für eine erfolgreiche Umsetzung der Energiewende in Bayern](#)  
[Unterrichtsversorgung angesichts der steigenden Zahl von Flüchtlingen und Asylsuchenden weiterhin sicherstellen](#)  
[Sicherer Betrieb von Biogasanlagen](#)  
[Schnelles Internet für Gewerbegebiete](#)  
[Nachbesserungen beim Krankenhausstrukturgesetz](#)  
[Lebenslang bei Mord muss die Regel bleiben!](#)  
[Innovationsfähigkeit des Wissenschaftssystems erhalten](#)

Wir möchten örtliche Beratungsstellen für Patienten beibehalten und haben dazu ebenfalls einen Antrag eingereicht:

[Dringlichkeitsantrag "Unabhängige Patientenberatung beibehalten"](#)

Außerdem hat der Landtag Verbesserungen für psychisch Kranke im Maßregelvollzug sowie Verbesserungen der Arbeitsbedingungen und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf im öffentlichen Dienst beschlossen:

[Gesetzentwurf Maßregelvollzug](#)  
[Gesetzentwurf öffentlicher Dienst](#)

## Die Woche in Bildern



Eine Torte zum 25-jährigen Dienstjubiläum überreichten Fraktionsvorsitzender Thomas Kreuzer und Ministerpräsident Horst Seehofer Landtagspräsidentin Barbara Stamm in der Fraktionssitzung. Seit einem Vierteljahrhundert trägt Barbara Stamm in verschiedenen politischen Spitzenämtern Verantwortung für den Freistaat.

Weitere Bilder der Woche finden Sie [hier](#)!

*Bild: CSU-Fraktion*

## Unsere Anträge im Überblick



Förderung von Elektro-LKWs und Elektro-Bussen, mehr Vorsorge bei psychischen Erkrankungen am Arbeitsplatz oder Flüchtlingspolitik mit Augenmaß - verschaffen Sie sich hier einen Überblick über unsere Anträge und Initiativen der vergangenen Monate!

[Unsere Anträge](#)

*Bild: F. Seidel - Fotolia*

## Freistaat fördert Familienerholung für sozial schwächere Familien

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Damit auch Familien ohne großen Geldbeutel die schönste Zeit des Jahres gemeinsam im Urlaub verbringen können, unterstützt sie der Freistaat: Rund 600.000 Euro



werden sozial schwächeren Familien dafür zur Verfügung gestellt. Damit ist Bayern das Land, das die Familienerholung am nachhaltigsten fördert. Allein im letzten Jahr konnten über 600 Familien unterstützt werden.

Informationen zu den staatlichen Zuschüssen für Familien finden Sie [hier](#).

*Bild: K.C. - Fotolia*

## Service & Impressum

### » Newsletter-Service

Möchten Sie Ihre Daten ändern, klicken Sie bitte hier: **Daten ändern**

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten, klicken Sie bitte hier: **Abmelden**

Über Anregungen und Kritik freuen wir uns: **hpwinter@t-online.de**

Noch mehr Neuigkeiten erfahren Sie hier: **<http://www.peter-winter.net>**

Sollte der Newsletter nicht korrekt dargestellt werden, klicken Sie bitte hier für die **Online-Version**

### » Impressum

Peter Winter, MdL

Aschaffener Str. 145 - 63857 Waldaschaff

Tel.: 06095/1463, Fax: 06095 /994446

<http://www.peter-winter.net> - E-Mail: [hpwinter@t-online.de](mailto:hpwinter@t-online.de)

<https://www.facebook.com/PeterWinterMdL>

---